

## **Prozeß gegen Rechte nach Raubüberfall**

Gera. Am Montag hat vor dem Landgericht Gera der Prozeß gegen fünf Neonazis begonnen. Sie sollen an einem Raubüberfall auf einen Geldtransporter im Jahr 1999 im thüringischen Pößneck beteiligt gewesen sein. Der Fahrer des Wagens war von zwei Unbekannten mit Fäusten und Gas angegriffen und schwer verletzt worden. Die Angreifer entwendeten einen Koffer mit 70000 D-Mark und die Dienstpistole. Einer der Angeklagten ist Mitglied des Thüringer NPD-Landesvorstands, ein weiterer soll Aktivist der Neonaziorganisation »Thüringer Heimatschutz« sein, aus der die Terrorzelle »NSU« hervorging. Der Prozeß wird am Mittwoch fortgesetzt. (jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/210002.prozeß-gegen-rechte-nach-raubüberfall.html>